

Information zur Lasertherapie von erweiterten Gefäßen / Mydon

Name: Sonja Albert, geboren am 10.05.1970

Mit dem speziellen Lichtspektrum des Mydon Lasers können sichtbar erweiterte Gefäße der Haut (Couperose, Venektasien, und Besenreiser) behandelt werden. Das geschieht unter größtmöglicher Schonung der obersten Hautschichten. Die Behandlung ist nicht ganz schmerzfrei, wird in der Regel dennoch gut toleriert weil zeitgleich eine intensive Kühlung der Haut erfolgt. Für ein komplettes Verschwinden der erweiterten Gefäße sind in der Regel mehrere Behandlungssitzungen erforderlich. Das vollständige Verschwinden kann bis zu mehreren Monaten dauern.

Nach der Behandlung zeigt sich in allen Fällen eine vorübergehende Rötung sowie kurzfristige Quaddelbildung. In seltenen Fällen können auch für wenige Tage Blutergüsse auftreten. In ganz seltenen Fällen – bei Überdosierung der Laserenergie - sind Narbenbildungen möglich. Bitte haben Sie daher Verständnis dafür, dass gerade die ersten Behandlungen zu Ihrer Sicherheit mit angepasster geringerer Dosis beginnen müssen. Eine probatorische Sitzung mit kurzfristiger Kontrolle ist notwendig zur Verträglichkeitsprüfung.

Weiterhin könnten sich Pigmentverschiebungen und Venenentzündungen (gewünschter Effekt) ausbilden. Daher wird je nach Indikation die maximal mögliche Behandlungsfläche eines Areals berücksichtigt, und in der Regel werden je nach Indikation mehrere Sitzungen für den gewünschten Effekt benötigt. Frühestens nach der vierten Woche kann das Ergebnis objektiv beurteilt werden. Die Dauer bis zur vollständigen Abheilung ist individuell unterschiedlich. Eine Folgebehandlung kann ebenfalls nach etwa 3 bis 4 Wochen wieder erfolgen. Ihre erste Kontrolluntersuchung empfehle ich Ihnen aber bereits nach 1 bis 2 Wochen, gerade bei der Behandlung von erweiterten Gefäßen an den Beinen.

Nennen Sie bitte immer Ihre vollständige Medikation: Es müssen alle Ihre Medikamente bekannt sein, damit Sie keine unerwarteten Nebenwirkungen, wie z.B. Verbrennungen erleiden. Verbrennungen könnten z.B. bei der Einnahme von Antibiotika oder Johanniskraut durch das Laserlicht auftreten.

Bitte unterstützen Sie Ihre Behandlung durch folgende Maßnahmen:

- Verzichten Sie im Rahmen der Lasertherapie auf intensive Sonnenbäder.
- Rasieren Sie die betroffenen Hautstellen bitte am Tag vor der Behandlung.
- Verzichten Sie am Behandlungstag auf Cremes und Kosmetika.
- Meiden Sie alkoholhaltige Tinkturen und Reinigungslotiones im Laserbereich.

Nach dem Lasern:

- Vermeiden Sie bitte weiterhin intensive Sonne.
- Kosmetika und Cremes können Sie nach 1 bis 2 Tagen wieder auftragen.
- Verzichten Sie auf Sauna und starke körperliche Belastung für weitere 3-5 Tage.
- Tragen Sie Ihre Kompressionsbehandlung nach individueller Absprache.

EINWILLIGUNG:

Ich habe das Merkblatt durchgelesen, verstanden und keine weiteren Fragen. Ich hatte genügend Zeit für meine Entscheidung und bin mit dem geplanten Eingriff einverstanden. Bei Verhinderung werde ich rechtzeitig absagen.

Datum, Unterschrift

Unterschrift Patient/-in / ges. Vertreter